# FAQ (häufige Fragen)

# iPads an der FESH Gesamtschule

## Microsoft 365

### Was ist Microsoft 365?

Microsoft 365, früher Microsoft Office 365, bündelt alle wichtigen Microsoft Programme für Textverarbeitung, Tabellenkalkulationen, Präsentationen und Kommunikation. An unserer Schule nutzen wir die Programme Word, Excel, Powerpoint, OneDrive, OneNote, Outlook und Teams. Diese Programme sind auf den uns verwalteten iPads bereits vorinstalliert.

### Warum nutzt die FESH Microsoft 365?

Die Microsoft Programme sind in den meisten Firmen und Verwaltungen weltweit die Standardprogramme für Kommunikation und Textverarbeitung. Um die Schülerinnen und Schüler auf ihr späteres Berufsleben vorzubereiten, halten wir es für sinnvoll, sie mit diesen Programmen vertraut zu machen.

### Wie viel kostet Microsoft 365?

Microsoft 365 ist für Schulen kostenlos.

### Wie und wann erhält mein Kind den Zugang für Microsoft 365?

Um die Programme zu nutzen, muss sich ihr Kind mit Zugangsdaten anmelden, die wir zu Beginn des Schuljahres im Rahmen des Microsoft Workshops austeilen bzw. an die Eltern verschicken. Bei diesem Workshop gehen wir auch die Anmeldung bei Bedarf gemeinsam durch. Quereinsteiger erhalten zu Beginn ihrer Schulzeit ebenfalls Zugangsdaten für Microsoft 365.

### Kann ich Microsoft Office auch auf anderen Geräten nutzen?

Mit den Zugangsdaten kann sich Ihr Kind an bis zu 5 Geräten anmelden. Voraussetzung ist die Installation der entsprechenden Apps auf dem Gerät.

### Was ist Teams und OneNote?

Teams und OneNote sind Programme des Microsoft Pakets, die wir regelmäßig nutzen, um mit den Kindern zu kommunizieren und Arbeitsmaterialien auszutauschen. Teams ist dabei die Plattform, auf der wir Onlineunterricht anbieten können. OneNote fungiert als digitales Arbeitsheft, in dem alle Arbeitsblätter und Unterrichtsmitschriften digital gespeichert werden und von den Lehrkräften eingesehen werden können.

## iPad-Einrichtung

### Kann ich das iPad auch ohne Apple-ID einrichten?

Bei der Ersteinrichtung des iPads werden Sie nach der Angabe einer Apple-ID gefragt. Sie können diesen Schritt überspringen indem Sie bei der Einrichtung bei der Frage nach der Apple-ID „Passwort vergessen oder noch keine Apple-ID“ antippen und im folgenden

Fenster, die Einrichtung einer Apple ID überspringen. Das Gerät kann dann ohne Apple ID weiter eingerichtet werden.

**Müssen Ortungsdienste aktiviert sein?**

Die Ortungsdienste müssen aktiviert sein, um das Gerät für die Schulzeit einzuschränken und das Gerät bei Verlust über unsere zentrale Geräteverwaltung zu orten. Da die über uns bestellten Geräte nicht über ein GPS-Modul verfügen, wird der Standort nur grob anhand des eingeloggten WLANS ermittelt.

**Brauche ich und mein Kind jeweils eine Apple-ID?**

Eine Apple ID wird immer benötigt, um eigene (auch kostenlose) Apps auf dem Gerät zu installieren. Die Geräte funktionieren in der Schule auch ohne Apple-ID, da wir Apps über unsere eigene Verwaltung auf dem Gerät installieren. Apple unterscheidet mittlerweile in Apple-IDs für Erwachsene und Apple-IDs für Kinder, die mit verschiedenen Einschränkungen z.B. bei Apps und Käufen versehen sind. Wenn Sie keine eigene Apple-ID besitzen können Sie auch keine spezielle Kinder-ID anlegen. Dieses Problem lässt sich lösen, indem Sie eine (normale) Apple-ID ohne Bezahlmethode anlegen und die Apple ID über die Bildschirmzeit unter „Beschränkungen“ einschränken.

**Apple-ID ohne Bezahlmethode anlegen**

Wie sie eine Apple-ID ohne Bezahlmethode einrichten können, sehen Sie hier. DIESE ANLEITUNG ENTSPRICHT DEM STAND VON OKTOBER 2022. DIE SCHULE ÜBERNIMMT FÜR DIE PRIVATE NUTZUNG DER IPADS KEINE GEWÄHR.

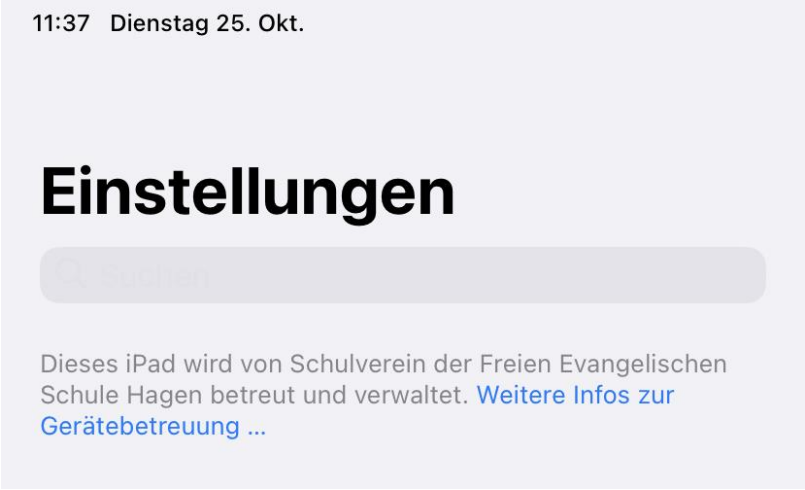
**Muss ich Apps/Updates selbst installieren?**

Nein, schulische Apps werden direkt von der Schule auf den Geräten installiert. Bitte überprüfen Sie regelmäßig, ob wichtige Software Updates für das Gerät anstehen (Einstellungen → Allgemein → Software Update) und führen die Updates durch. Zusätzlich überprüft der IT-Administrator, ob alle Gerät aktuell sind und weist veraltete Geräte automatisch an, das Update herunterzuladen.

## iPad Verwaltung

**Wo sehe ich, ob das Gerät meines Kindes von der Schule verwaltet wird?**

Bei der Einrichtung erscheint bereits der Hinweis, das das Gerät vom Schulverein der freien evangelischen Schule Hagen e.V. verwaltet wird. Später finden Sie den Hinweis in „Einstellungen“ links oben unter der Suchleiste (s. Foto)




Sollte dort kein Hinweis stehen, bitte bei ipads@fesh-hagen.de melden.

**Was verwaltet die Schule auf dem iPad meines Kindes?**
Über die iPad-Verwaltung kann die Schule für den Unterricht notwendige Apps installieren und die Geräte während der Unterrichtszeit einzuschränken (z.B. Apps und Internet) und sperren. Somit ist gewährleistet, dass alle Schülerinnen und Schüler einen sicheren Zugang zu den notwendigen Programmen und Internetinhalten haben.

**Wann wird das Gerät von der Schule verwaltet? Was passiert in dieser Zeit?**

Die iPads befinden sich an Schultagen (**nicht** am Wochenende und in den Ferien!) von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr im sogenannten Schulmodus. In dieser Zeit sind alle privaten Apps und der App Store ausgeblendet. Außerdem besteht zu der Zeit ein Internetfilter der anstößige Inhalte sperrt. Ab 15.30 Uhr werden alle privaten Apps wieder angezeigt. Einschränkungen können dann von den Eltern selbst über „Bildschirmzeit“ oder „JamF Parent“ eingestellt werden.

**Wie kann ich das iPad meines Kindes zu Hause über Bildschirmzeit verwalten?**

Um auch zu Hause festzulegen, welche Apps wann benutzt werden können, können Sie die die Bildschirmzeit auf dem iPad einstellen. Eine Videoanleitung finden Sie hier. Bitte achten Sie darauf Bildschirmzeiteinstellungen nur für die Zeit außerhalb der Schulzeit (7.30 – 15.30 Uhr) vorzunehmen, da sich sonst Einschränkungen von Schule und Eltern überlagern und aufheben können. Bestimmte Apps (Kamera, Airdrop) bitte nicht grundsätzlich sperren, da diese Apps in der Schule benötigt werden.

Bildschirmzeit sollte nicht zusammen mit Jamf Parent genutzt werden, da sich doppelte Einschränkungen aufheben können.

DIESE ANLEITUNG ENTSPRICHT DEM STAND VON OKTOBER 2022. DIE SCHULE ÜBERNIMMT FÜR DIE PRIVATE NUTZUNG DER IPADS KEINE GEWÄHR. WIR RATEN, REGELMÄSSIG DIE INHALTE AUF DEM GERÄT ZU PRÜFEN UND MIT IHREM KIND ÜBER DEN VERANTWORTUNGSVOLLEN GEBRAUCH VON IPAD UND INTERNET ZU SPRECHEN.

**Kann ich das iPad meines Kindes auch von einem anderen Gerät verwalten, welches kein Apple Gerät ist?**

Die von der Schule genutzte Verwaltungssoftware bietet auch die Möglichkeit über die „Jamf Parent App“ das Gerät über Ihr Smartphone/Tablet zu verwalten. Die App ist auch für Android-Geräte verfügbar und somit nicht auf Apple-Geräte zur Verwaltung beschränkt. Jamf Parent sollte nicht zusammen mit Bildschirmzeit genutzt werden, da sich doppelte Einschränkungen aufheben können. Eine Anleitung finden Sie hier.

DIESE ANLEITUNG ENTSPRICHT DEM STAND VON OKTOBER 2022. DIE SCHULE ÜBERNIMMT FÜR DIE PRIVATE NUTZUNG DER IPADS KEINE GEWÄHR. WIR RATEN, REGELMÄSSIG DIE INHALTE AUF DEM GERÄT ZU PRÜFEN UND MIT IHREM KIND ÜBER DEN VERANTWORTUNGSVOLLEN GEBRAUCH VON IPAD UND INTERNET ZU SPRECHEN.

## iPad Nutzung in der Schule

**Wie werden die iPads in der Schule genutzt?**

Die iPads sind ein als digitales Werkzeug ein wesentliches Merkmal des Unterrichts, dabei übernimmt das iPad nicht nur die Rolle des digitalen Schreibheftes (OneNote), sondern wird auch für die Erstellung verschiedener Produkte (z.B. Erklärvideos, Präsentationen etc.) genutzt. Zudem erweitern verschiedene Apps die Vermittlung von Unterrichtsinhalten auch über visuelle (Videos, animierte Grafiken) und auditive (Hörtexte) Kanäle.

**Arbeitet mein Kind jede Stunde mit dem iPad?**

Die Unterrichtsinhalte richten sich nicht nach der maximalen iPad-Nutzung. Das iPad wird verwendet, wenn es in dem geplanten Unterricht Sinn macht. In manchen Stunden wird deshalb auch bewusst auf das iPad verzichtet.

**Gibt es iPad-Regeln in den Klassen?**

Zu Beginn der fünften Klasse erarbeiten die Kinder im Informatikunterricht Klassenregeln für den Gebrauch von iPads im Unterricht. Diese werden anschließend in der Klasse aufgehängt. Bei mehrmaligem Verstoß kann die Lehrkraft den Gebrauch des iPad in der Schule auch einschränken und für einen bestimmten Zeitraum verbieten.

**Muss das iPad zu Hause für den Unterricht vorbereitet werden?**

Das iPad und auch die Tastatur bzw. der Stift müssen zu Unterrichtsbeginn voll aufgeladen sein, damit die Kinder mit Gerät arbeiten können. Zudem macht es Sinn Stifte mit einem Namenssticker zu versehen, da diese häufig verloren gehen. Wenn Sie das iPad über die Bildschirmzeiteinstellungen verwalten, achten Sie bitte darauf, dass Apps, die für den Unterricht benötigt werden (u.a. Microsoft Apps, Edupage, Kamera) nicht mit Zeitlimits versehen. Die meisten dieser Apps gehören der Kategorie Bildung und Produktivität an (siehe hier).

**Kann das iPad in der Schule aufgeladen werden?**

Das iPad kann in speziellen Schließfächern in der Klasse aufgeladen werden. Diese Schließfächer können direkt über www.astradirect.de angemietet werden.

**Wie ist das Gerät in der Schule vor Verlust oder Beschädigung gesichert.**

Grundsätzlich sind die iPads nicht über die Schule versichert. Bei Verlust oder Beschädigung durch Dritte ist somit die private Haftpflichtversicherung zu kontaktieren. Die sichere Aufbewahrung ist in abschließbaren Fächern in der Klasse möglich (www.astradirect.de) .

**Probleme/Fragen**

Bei Problemen und Fragen wenden Sie sich bitte direkt an ipads@fesh-hagen.de